

Panama-Kreis sucht noch Freiwillige

13.10.2015 - 08:09 Uhr

HERDECKE. Der Dritte-Welt-Kreis Panama entsendet auch im kommenden Jahr 2016/2017 vier Weltwärts- Freiwillige für unterschiedliche Projekte mit der indigenen Bevölkerung in der panamaischen Region ngobe/bugle. Mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) wird es jungen Erwachsenen dabei ermöglicht, nach Schul- oder Studienabschluss Projekte im globalen Süden zu unterstützen.

Ausreise im Sommer 2016

In Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation Cepas in Santiago de Verguas hat der Herdecker Panama-Kreis in den letzten Jahren zahlreiche ökologische und soziale Projekte zur Armutsbekämpfung umgesetzt. Die Freiwilligen, die zum Ausreisezeitpunkt im Sommer 2016 18 Jahre sein sollten, begleiten und unterstützen Mitarbeiter von Cepas etwa beim Aufbau von Trinkwasserleitungssystemen, Bienenprojekten, der Versorgung mit erneuerbaren Energien, Wiederaufforstung oder auch beim Bau von Schulen oder Kindergärten, um die Situation der ländlichen Bevölkerung zu verbessern.

So konnten im vergangenen Jahr durch die Mithilfe der Freiwilligen etwa eine Schule in Piedre de Fogon und eine Trinkwasserleitung in Pueblo Nuevo aufgebaut werden.

Bis zum 1. November 2015 können Bewerbungen an den Panama-Kreis in Herdecke per mail (bewerbungen@panama-kreis.de) eingereicht werden.

Sie sollten neben einem Motivationsschreiben, warum jemand an einem solchen Projekt teilnehmen will, auch einen Lebenslauf enthalten.